



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Tumringer Str.199, 79539 Lörrach

## **PRESSEMITTEILUNG**



**JOSHA FREY**

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart

Telefon (0711) 2063-645

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro

Tumringer Str. 199

79539 Lörrach

Telefon (07621) 7099090

Telefax (07621) 7099091

Mail: josef.frey2@gruene.landtag-bw.de

Lörrach, den 7. Februar 2017

### **Landtagsabgeordneter Joshua Frey besucht Gemeinde Böllen**

**Im Gespräch mit Bürgermeister Bruno Kiefer tauschte sich der grüne Wahlkreisabgeordnete zu aktuellen Themen der kleinsten selbständig verwalteten Gemeinde in Baden-Württemberg aus.**

Bürgermeister Kiefer konnte beim Besuch des Wahlkreisabgeordneten Joshua Frey mit Freude berichten, dass der letzte Gemeindehaushalt wieder schuldenfrei und somit zufriedenstellend gewesen sei. Die Bevölkerungsentwicklung in Böllen sei mit fast 100 Einwohnern stabil. Zwar seien die Einnahmen durch Gewerbe sehr gering, jedoch könne man mit dem Gemeindewald von knapp 300 ha als wichtigste Einnahmequelle durchaus ein kleines eigenes Einkommen erwirtschaften. Außerdem habe man auch kleine alternative Einnahmequellen. Zum Beispiel wurde in einem Wasserhochbehälter eine Turbine eingebaut. Mit dieser wurde einerseits eine notwendige Druckminderung erreicht und andererseits könne man so rund 10'000 kWh pro Jahr elektrische Energie an die EWS verkaufen. „Dies ist eine sehr kreative Lösung und zudem eine beispielhafte erneuerbare Energiequelle“, zeigt sich Frey beeindruckt.

Trotz allem sei die Gemeinde bei größeren Investitionen auf weitere Finanzierungsmöglichkeiten über den Gemeindehaushalt hinaus angewiesen. Große Investitionen seien z.B. die Instandhaltung der Gemeindestraßen und der Anschluss an das Breitbandnetz. Daher hoffe Bürgermeister Kiefer sehr auf eine Förderung nach dem sogenannten Schwarzwaldparagraphen der Breitband-Offensive des Landes, welche die besonderen topographischen und strukturellen Bedingungen, wie in Böllen, mit einer

Förderung von 90% berücksichtige. „Die Gemeinde hat mit der vorsorglichen Verlegung von Leerrohren in kürzlich erneuerten Straßen bereits gute Vorarbeit geleistet. Dies haben wir auch für die Gemeindestraße vor“, berichtet Kiefer. Bei der Vergabe der Förderung nach dem Schwarzwaldparagrafen werde durch das Innenministerium eine Einzelfallprüfung vorgenommen, weiß der grüne Landtagsabgeordnete zu berichten. „Ich sehe jedoch bei der strukturellen und topographischen Situation von Böllen gute Chancen“, so Josha Frey.

—

—

—